

Frankfurter Rundschau

Bad Homburg und Hochtaunus - 21.04.2016

OBERURSEL

Preise für Gründer

Von Götz Nawroth



Marcus Wohlleben ist als mutiger Gründer ausgezeichnet.

Foto: Martin Weis

Die Bewerbungsfrist für den Hessischen Gründerpreis endet am 7. September. Die Gründer müssen sich in verschiedenen Runden den Jurys präsentieren.

Der Hessische Gründerpreis ist eine hervorragende Möglichkeit, das eigene Unternehmen einem breiteren Publikum vorzustellen und die eigene Leistungsfähigkeit zu präsentieren. Das sagt nicht irgendwer, sondern Marcus Wohlleben. Er ist der Chef des Oberurseler IT-Dienstleisters Cloud Pilot. 2008 gewann er den Preis in der Kategorie „Mutige Gründung“. Das Unternehmen übernimmt für seine Kunden Aufgaben im Informations- und Sicherheitsmanagement und im Kundendienst.

Der Preis habe ihm und seinem Unternehmen dabei geholfen, wahrgenommen zu werden, neue Kontakte zu knüpfen und sich mit den Mitbewerbern zu vergleichen, so Wohlleben. „Das hilft einfach enorm dabei, sich weiterzuentwickeln.“ Leicht gemacht wurde es Wohlleben ohnehin nie, seit seinem vierten Lebensjahr leidet der heute 46-Jährige an einer Muskelkrankheit, ist auf den Rollstuhl angewiesen.

Auch weil er auf zahlreiche Bewerbungen stets Absagen erhalten hatte, entschloss er sich schließlich zur eigenen Gründung. Und er machte erfolgreich seinen Weg. Neben der Kategorie für die mutige Gründung wird der Gründerpreis auch noch für ein Unternehmen mit vielen neu geschaffenen Jobs vergeben. Zudem wird die „innovative Geschäftsidee“ mit einem Gründerpreis bedacht. In diesem Jahr richten die Städte Oberursel, Bad Homburg und Friedrichsdorf den Preis und die damit verbundenen Hessischen Gründertage gemeinsam aus.

Schirmherr ist der hessische Wirtschaftsminister Tarek Al-Wazir (Grüne). Die Bewerbungsfrist für den Preis endet am 7. September. Die Gründer müssen sich in verschiedenen Runden den Jurys präsentieren, Halbfinale und Finale finden am 11. Oktober und am 10. November statt. Die Verleihung der Preise findet dann in Bad Homburg statt.

Eines sei bei einer Bewerbung zu beachten, sagt die Gründertage-Projektleiterin Elisabeth Neumann: „Konzepte oder Gründungsideen werden nicht ausgezeichnet, nur junge Unternehmen, die den Schritt schon gewagt haben und tatsächlich erfolgreich am Markt agieren.“

Artikel URL: <http://www.fr-online.de/bad-homburg-und-hochtaunus/oberursel-preise-fuer-gruender,1472864,34135456.html>

Copyright © 2015 Frankfurter Rundschau